

rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1867

Samstag, 26. Jänner 1980

Blatt 163

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Urlaubszuschüsse für Schwerstbehinderte
(rosa) Aufbahrungshalle im Zentralfriedhof wird umgebaut

Lokal: Polioimpfaktion wird verlängert
(orange)

Kultur: Kinder- und Jugendbuchpreise 1980: Bewerbungen bis 28. Februar
(gelb)

k o m m u n a l :

=====

urlaubszuschuesse fuer schwerstbehinderte

1 wien, 26.1. (rk) die stadt wien wird, so wie bereits in den vergangenen jahren, im rahmen einer eigenen aktion schwerstbehinderten zuschuesse fuer urlaubsaufenthalte gewaehren. bekanntlich ist es gerade fuer schwerstbehinderte relativ schwierig, ein geeignetes urlaubsquartier zu finden, und die kosten fuer diesen urlaubsaufenthalt sind meist ueberdurchschnittlich. auf grund dieser tatsache werden deshalb seit 1975 seitens der stadt wien zuschuesse zu den kosten derartiger urlaube gewaehrt. die behinderten werden dabei von den verschiedensten interessensvertretungen der koerperbehinderten, wie dem 'oestereichischen zivilinvalidenverband', dem 'verband aller koerperbehinderten oesterreichs', dem 'club handicap' und der 'oesterreichischen multiple-sklerose-gesellschaft', dem sozialamt vorgeschlagen. 1980 werden im rahmen dieser aktion ca. 1000 behinderte einen zuschussbeitrag von tausend schilling erhalten. die dafuer notwendigen kosten in der hoehe von einer million schilling wurden vom gemeinderatsausschuss fuer gesundheit und soziales genehmigt. (zi)

++++

k o m m u n a l :

=====

aufbahrungshalle im zentralfriedhof wird umgebaut

2 wien, 26.1. (rk) die aufbahrungshalle (roem.) 1 im wiener zentralfriedhof wird von der friedhofsverwaltung in zusammenarbeit mit der staedtischen bestattung umgestaltet. es koennen daher ab 4. februar in dieser halle keine trauerfeiern mehr abgehalten werden.

waehrend der bauarbeiten, die sich auf mehrere jahre erstrecken werden, steht eine von der staedtischen bestattung beim 2. tor errichtete aufbahrungshalle zur verfuegung, in der fuenf zeremonienraeume fuer die abhaltung von trauerfeiern und ein raum fuer urnenaufbahrungen eingerichtet wurden. die anzahl der zeremonienraeume ist so bemessen, dass alle trauerfeiern ohne schwierigkeiten oder belastungen fuer die hinterbliebenen bewaeltigt werden koennen.

nach fertigstellung der neuen aufbahrungshalle wird es eine aenderung im ablauf der trauerfeiern geben, die vor allem fuer die trauergaeste eine verbesserung bedeuten wird. in der neuen halle wird naemlich die aufbahrung und die einsegnung durchgefuehrt, so dass verzoegerungen, wie sie bisher eingetreten sind, in zukunft vermieden werden. (ka)

++++

L o k a l :

=====

polioimpfaktion wird verlaengert

3 wien, 26.1. (rk) das gesundheitsamt der stadt wien hat, um jedem impfwilligen die moeglichkeit zu bieten, sich an der diesjaehrigen polioimpfaktion zu beteiligen, die frist fuer ''nachzuegler'' verlaengert. fuer nachzuegler besteht noch kommenden montag, den 28. jaenner, und kommenden dienstag, den 29. jaenner, die moeglichkeit sich in einem der 19 bezirksgesundheitsaemter zwischen 9 und 11 uhr kostenlos impfen zu lassen. die gesundheitsbehoerden hoffen, dass die wiener bevoelkerung von diesem angebot reichlich gebrauch machen wird und weisen nochmals mit allem nachdruck darauf hin, dass es in vielen europaeischen laendern immer wieder zu epidemien kommt und daher jederzeit die gefahr einer einschleppung von kinderlaehmung aus dem ausland besteht. so kam es bekanntlich bedauerlicherweise auch im vorjahr in wien zu einem kinderlaehmungsfall. ein sicherer schutz fuer mindestens 10 jahre gegen diese krankheit wird allerdings nur dann erreicht, wenn man sich allen drei teilimpfungen unterzieht. (z1)

++++

k u l t u r :

=====

kinder- und jugendbuchpreise 1980:
bewerbungen bis 28. februar

4 wien, 26.1. (rk) bis zum 28. februar koennen sich autoren und verlage beim kulturamt der stadt wien um die jaehrlich zu vergebenden "kinder- und jugendbuchpreise der stadt wien" bewerben. die preise sind fuer die besten neuerschienenen kinder- und jugendbuecher lebender oesterreichischer autoren bestimmt, deren werke im jahr der preisverleihung oder im vorhergegangenen jahr in wiener verlagen erschienen sind.

die preise werden von einer jury von 10 fachleuten unter dem vorsitz des amtsfuehrenden stadtrats fuer kultur und buergerdienst als kleinkinderbuchpreis, kinderbuchpreis und jugendbuchpreis vergeben. davon unabhaengig kann auch fuer die illustration eines eingereichten werkes eine praemie vergeben werden.

mit der vergabe der "kinder- und jugendbuchpreise" will die stadt wien buecher foerdern, die dem auffassungsvermoegen von kindern und jugendlichen sowie paedagogischen kriterien entsprechen.

die preisgekroenten buecher koennen durch die verlage mit einem umschlagstreifen kenntlich gemacht werden. (gab)

++++